

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Hansestadt Lübeck - FB 5 Planen und Bauen; 5.061.2 SubmissionStraße Mühlendamm 10 - 12PLZ, Ort 23552 LübeckTelefon 0451 - 122 60 14Fax 0451 - 122 60 90E-Mail SubmissionPlanenundBauen@luebeck.de Internetb) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer 202

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Diverse Straßen -, 23560 LübeckTravemünder Landstr. 250; Thomas Mann Str. 16+18+20; An den Schießständen 1c; Schmiederedder 1+3; Medenbreite 45+47

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Nacherschließung von 5 Objekten in der Hansestadt Lübeck - Druckrohrleitungs- Hausanschlüsse + HDD- BohrungLos 1- Travemünder Landstr. 25085m DR-Ltg. da 40 im HDD-Bohrverfahren1 Stck. Schachtumbau, Edelstahlschweißen1 Stck DruckentlastungsschachtSchieber und Spülarmaturen für HausanschlussLos 2- Thomas Mann Str. 16+18+20265m DR-Ltg. da 110 im HDD- Bohrverfahren1 Stck Druckrohrentlastungsschacht + 1 Stck DruckrohrspülschachtSchieber und Spülarmaturen für HausanschlussLos 3- An den Schießständen 1c90m DR-Ltg. da 40 im HDD- Bohrverfahren1 Stck Druckentlastungsschacht + 1 Stck DruckrohrspülschachtSchieber und Spülarmaturen für HausanschlussLos 4- Schmiederedder 1+32 Stck Anschluss an Druckrohr-Hauptleitung DN 200 in Betrieb (Anbohrsattel)Schieber und Spülarmaturen für HausanschlussLos 5- Medenbreite 45+4790m DR-Ltg. da 40 im HDD- Bohrverfahren1 Stck DruckentlastungsschachtSchieber und Spülarmaturen für Hausanschluss

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: 12 Tage nach Auftragserteilung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.06.2020 = ca. 192 Werktage (Mo-Sa)
 weitere Fristen Los 4 - Ausführung außerhalb der Schulferien
- j) Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.subreport.de/E15326927>
Ausschreibungsunterlagen können ab 22.08.2019 heruntergeladen werden --> Adresse siehe oben
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
Vergabestelle, siehe a); Ausgabe der Unterlagen erfolgen ab dem 22.08.2019; Kosten:€;
Zahlungsweise: Verrechnungsscheck oder gegen Barzahlung bei Abholung; Überweisung
nach telefonischer Anfrage (Gebühr wird nicht rückerstattet)
- n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 20.09.2019 **um** 10:00 **Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe oben
siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Eröffnungstermin **am** 20.09.2019 **um** 10:00 **Uhr**
Ort Hansestadt Lübeck - Fachbereich 5 Planen und Bauen; 5.061.2
Submission
Mühlendamm 10 - 12, Zimmer 1.0.13
23552 Lübeck
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind VOB
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das

ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen."

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
ist den Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Bieter, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften haben die Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und zum Mindestlohn gem. TTG-SH §4 abzugeben.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961*) Beurteilungsgruppe(n) AK 3 sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen. *) aufrufbar unter: <http://kanalbau.com/de/bietereignung/guetepruefbestimmungen.html> - Weiterhin ist das Zertifikat GW 302 + GW 329 nachzuweisen. Schweißnachweise für Arbeiten mit Stahl (Schweißfachnachweis) und für PE nach DVGW Regelwerk GW 330 sind bei Angebotsabgabe nachzuweisen.

- v) Ablauf der Bindefrist 31.10.2019
Ausschreibungsunterlagen können ab 22.08.2019 heruntergeladen werden --> Adresse siehe k)
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Der Innenminister des Landes Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 92, Postfach 7128, 24105 Kiel

Sonstiges: